

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

sie zwar glaubten denen Löbl. Ständen vorträglich zu sein, wan sich selbst nach dem Exempl von N. De. an solche zwey anwesende Landsmitglieder, die drohen noch das Landhaus frequentiern, adressiert hetten, weillen aber gleichwohlen deroselben dise Coon zuemaint werde, so tragete dieselbte ein solche auch würcklich über sich zu nehmen, ganz kein Bedenkhen; vnd lassen sich auch den nachmahls benennnten H. Concomissarium Sr. Exiam den H. Gral Kriegs Comissarium Grafen von Thierheimb sehr werth vnd angenehmb sein, nur besorgeten Sie, man möchte ain vnd andern orths glauben, als wan Sie dise Coon selber affectiert vnd gesuecht hetten, welche Besorg aber Ihre Hochgr. Exia H. Gr. v. Hohenfeld mit böstier manier abgelainet vnd benohmen, als dan aber auch mich mit vorher erbetener Erlaubnuß zur vnterthgsten Aufwartung dahin geschickt, mit welcher occasion ich eben obige Formalien vnter verspiehrtter gewiß grosser Wohlnehmung anzuhören die Gnad gehabt, behnebst auch auf meine angemassste anfrag, ob S. Exia diser Coon sich lieber mit der an Ihre Durchleucht überraidenden schriftlichen Landmannschafftß Versicherung oder nur mit deren mündlicher assurance zu unterziehen beliebeten, zur Claren Antworth erhalten: daß Sie weder an jener noch an diser letzten arth ainiges Bedenkhen trageten, vnd also auch ohne difficultet die schriftlich Expedition Ihre Dracht. gahr gehrn behändigten wolten.

Waß aber des H. Gral Kriegs Comissary Exiam anbetrifft, da haben ihre Exia H. Gr. v. Hohenfeld wegen heuntzigen posttags noch keine gelegenheit gefunden, dieselbte zu diser Coon zu invitieren, Sie werden aber morgen vngehindert meiner ganz glimpflich movierten difficultet, ob Sr. Exia respectu des H. Concomissary die Persöhnliche Bemüehung nicht bedenklich nehmen? daß gleichmäßige worth anbringen, also zwahr: daß inmittelst alle hiezue nothwendige Expedition auf beede hochgedachte Exien eingerichtet vnd überschickt werden kan; wan jedoch in vnuerhoffenden fahl, da es wider meniglich Vermuethen H. General Comissarius anzunehmen recusierete, zugleich auf einen substituendum mit einem eventual Eruechschreiben ohne vnterth. es massgeben reflectiert würde, so könnte andurch aber sorg vnd Zeiths verlieferung vnter ainsten vorgebauet sein. Ich wäre zwahr selbst mit diser gehorit: relation nacher Hausß gangen, weill aber im vorgemeltem fahl gahr leicht noch ein anstand vorkomen könnte, vnd ich auch gehrn von dem aufgang dises actus referieren = vnderdessen aber auch gnedigen befelch erwarten möchte, ob diese Solemnitet vnd mit waß für einer ypression in der offentl. Zeitung, wie N. De., inseriern lassen derfste oder nicht? So will ich hiß dahin in hoffnung gnediger approbation zuwarthen, imittelst aber mich Euer Hochgräfl. Gnaden zu beharlichen hohen Hulden vnd Gnaden hiemit vnterth. git. Empfolchen haben, alsß

Euer Hochgräfl. Gnaden

Vnderthenigst gehorsambster Joh. Tob. Schmidpaur vm. mp.